

Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus

Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Messzahlen)

November 2006

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 16. Januar 2007
Artikelnummer: 2060740061114

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe IV D, Telefon: +49 (0) 0611 / 75 24 23; Fax: +49 (0) 0611 / 75 39 69 oder E-Mail:
binnenhandel@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2007

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Qualitätsbericht zur Gastgewerbestatistik

Übersichten zur Beurteilung der Entwicklung im Gastgewerbe

1 Entwicklung des Umsatzes (nominal/real) und der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe

2 Lange Reihen 1997 bis 20..

2.1 Nominale Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

2.2 Reale Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

2.3 Beschäftigtenmesszahlen im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Die grafische Darstellung der konjunkturellen Entwicklung finden Sie unter :
<http://www.destatis.de/indicators/d/gkums340.htm>

Aktuelle Monatsergebnisse

3 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen (Messzahlen)

4 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen (Veränderungsraten)

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

1. Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1. Bezeichnung der Statistik:

Monatserhebung im Gastgewerbe (EVAS¹-Nr.: 45411)

1.2. Berichtszeitraum:

jeweiliger Berichtsmonat

1.3. Erhebungstermin:

1. - 15. des auf den Berichtsmonat folgenden Monats (Für den Berichtsmonat Januar erfolgt die Erhebung zwischen dem 1. und 15. Februar)

1.4. Periodizität:

monatlich

1.5. Regionaler Erhebungsbereich:

Bundesgebiet

1.6. Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:

Der Erhebungsbereich der Gastgewerbestatistik wird auf der Grundlage der NACE² abgegrenzt (Abschnitt H, Abteilung 55). Er umfasst Unternehmen, die entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anbieten oder die Speisen oder Getränke im Allgemeinen zum Verzehr an Ort und Stelle abgeben. Die Unternehmen müssen dabei stets für das Gesamtunternehmen melden, also unter Einschluss auch solcher Arbeitsstätten, in denen andere als Gastgewerbetätigkeiten überwiegen (z. B. Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, "Cafe-Konditorei").

Nicht einbezogen werden land- und forstwirtschaftliche Betriebe, im Ausland gelegene Unternehmensteile sowie die Gastgewerbeaktivitäten solcher Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt nicht im Gastgewerbe liegt, wie von Einzelhandelsunternehmen betriebene Restaurants oder von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes oder Behörden in eigener Regie betriebene Kantinen.

1.7. Erhebungseinheiten:

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbstständige Unternehmen.

1.8. Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen:

Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken (Abl. EG Nr. L 162 S.1) in der derzeit geltenden Fassung

¹ Einheitliches Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

² NACE ist die Abkürzung von „Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes“ (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in den Europäischen Gemeinschaften).

Gesetz über die Neuordnung der Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdIStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438), geändert durch Artikel 106 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534)

Verordnung (EWG) Nr. 2027/90 des Rates vom 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE), Anhang, Abschnitte G und H (Version Rev. 1.1 von 2003)

1.9. **Geheimhaltung und Datenschutz:**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2. Zweck und Ziele der Statistik

2.1. **Erhebungsinhalte:**

Zum Erhebungsprogramm der Monatserhebung im Gastgewerbe gehören die Erfassung des Monatsumsatzes sowie die Anzahl der tätigen Personen, unterteilt nach Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten.

2.2. **Zweck der Statistik:**

Die Monatserhebungen im Gastgewerbe sind Teil des konjunkturstatistischen Systems der Europäischen Gemeinschaft für Zwecke der Währungs- und Wirtschaftspolitik. Sie liefern zudem Informationen über die Verwendung von Teilen des privaten Konsums. Die Monatserhebung im Gastgewerbe ist eine wichtige Ergänzung der Ergebnisse der jährlichen Gastgewerbestatistik, die über die Struktur, die Rentabilität sowie die Produktivität im Gastgewerbe informiert. Die Monatserhebung im Gastgewerbe wird in Abgrenzung zur jährlichen *Strukturerhebung* auch als *Konjunkturerhebung* bezeichnet.

2.3. **Hauptnutzer der Statistik:**

Zu den Hauptnutzern der Gastgewerbestatistiken zählen die Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die jeweiligen Länderressorts und die Bundesbank sowie die Europäische Kommission und die Europäische Zentralbank. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen des Gastgewerbes zu den Nutzern der Gastgewerbestatistik. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamt-

rechnungen des Bundes und der Länder ein.

2.4. Einbeziehung der Nutzer:

Die Interessen der Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Ministerien oder Zentralbanken gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Handelsstatistik“ eingebracht. Neben den institutionalisierten Gremien steht die Gastgewerbestatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Gastgewerbeverbänden.

3. Erhebungsmethodik

3.1. Art der Datengewinnung:

Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung von Unternehmen erhoben. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Unternehmen.

3.2. Stichprobenverfahren:

Die Grundgesamtheit für die Gastgewerbestatistik ist die Gesamtheit aller Unternehmen, die schwerpunktmäßig Gastgewerbetätigkeiten im Sinne der NACE Rev. 1.1, Abschnitt H (Abteilung 55), ausüben. Die Grundgesamtheit wird anhand des Unternehmensregisters³ festgelegt. Die Unternehmen werden durch eine geschichtete Zufallsauswahl aus der Auswahlgrundlage gezogen. In Deutschland wird in der Gastgewerbestatistik mit einer Stichprobe von ca. 8 % der Unternehmen gearbeitet.

3.3. Stichprobenumfang, Auswahlatz:

Die Monatershebung wird bei rund 10 000 Unternehmen durchgeführt. Zur monatlichen Statistik werden nur Gastgewerbeunternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 50 000 Euro herangezogen. Berichtsfirmen, die diese Jahresumsatzhöhen unterschreiten, sind von der monatlichen Erhebung ausgenommen und melden nur zur Jahresherhebung.

3.4. Schichtung:

Die Zufallstichprobe ist dreifach geschichtet:

1. Schichtung: Unterteilung der Grundgesamtheit nach Bundesländern.

³ Bei dem Unternehmensregister handelt es sich um eine Datenbank der wirtschaftlich aktiven Unternehmen und Betriebe aus nahezu allen Wirtschaftszweigen. Sie wird regelmäßig aus verschiedenen Datenquellen, vorwiegend Verwaltungsdaten, aktualisiert und enthält Angaben zu Umsatz und Beschäftigten für deutschlandweit rund 3,2 Millionen Unternehmen. Das Unternehmensregister dient in erster Linie zur rationellen Durchführung von statistischen Erhebungen. Daneben kann es auch zur eigenständigen Ermittlung und Darstellung der Wirtschaftsstruktur genutzt werden und trägt somit zur Entlastung von statistischen Berichtspflichten, insbesondere bei kleinen und mittleren Unternehmen, bei.

2. Schichtung: Innerhalb jedes Bundeslandes Schichtung nach Branchengruppen.
3. Schichtung: Innerhalb jeder so gebildeten Schicht Schichtung nach Umsatzgrößenklassen.

3.5. Hochrechnung:

Die Ergebnisse jedes einzelnen Unternehmens der Stichprobe werden auf die Grundgesamtheit hochgerechnet. Dabei ist der Hochrechnungsfaktor der Kehrwert des Auswahlatzes. In der untersten Umsatzgrößenklasse kann der Hochrechnungsfaktor auf ca. 50 steigen, d.h. ein Unternehmen repräsentiert 50 andere. Die Unternehmen in Totalschichten erhalten den Hochrechnungsfaktor 1,0. Der Hochrechnungsfaktor für den Umsatz wird anhand der Zuordnung der einzelnen Unternehmen zu bestimmten Umsatzgrößenklassen festgelegt.

3.6. Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:

Als Erhebungsinstrumente werden Papier- und Internetfragebogen mit integrierten Plausibilitätsprüfungen verwendet. Die Erhebung erfolgt entweder postalisch oder über gesicherte Internet-Verbindungen (Online-Meldung). Die Befragung wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt, wobei das Statistische Bundesamt sowie einige Statistische Ämter der Länder Mehrländerunternehmen (das sind Unternehmen mit Filialen in mehreren Bundesländern) befragen. Das Statistische Bundesamt stellt aus der eigenen Erhebung und den Länderergebnissen Bundesergebnisse zusammen.

3.7. Belastung der Auskunftspflichtigen:

Zur Entlastung der Unternehmen und zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wird in Zeitabständen von etwa sieben bis zehn Jahren eine neue Stichprobe aus der Grundgesamtheit aller Gastgewerbeunternehmen in Deutschland gezogen. Alle Unternehmen der Totalschichten werden in die Stichprobe aufgenommen und können daher nicht ersetzt werden. Die Unternehmen der Repräsentativschichten werden i.d.R. ersetzt (sog. „Rotation“). Da Unternehmen aufgrund verschiedener Gründe (z.B. Löschung) aus der Stichprobe herausfallen, kann es erforderlich sein, durch eine Neuzugangsstichprobe die erforderliche Besetzung der Schichten wiederherzustellen.

3.8. Dokumentation der Erhebungsinstrumente:

Der aktuelle Fragebogen für die Monatserhebung im Gastgewerbe für Mehrländerunternehmen steht als Anlage zur Verfügung. Die Fragebogen für der Statistischen Ämter der Länder sind (noch) nicht vereinheitlicht.

4. Genauigkeit

4.1. Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:

Bei der Monatserhebung im Gastgewerbe wurde das Stichprobendesign nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden können. Genauigkeitsmindernd wirken Antwortausfälle von rd. 35%. Jede Statistik ist mit einem Unschärfebe-

reich, in der Statistik auch als Fehler bezeichnet, behaftet, auch wenn sie mit größter Gründlichkeit durchgeführt werden. Unterschieden werden in der Regel stichprobenbedingte Fehler und nicht-stichprobenbedingte Fehler.

4.2. Stichprobenbedingte Fehler:

Ein typischer Fehler stellt bei Stichproben der Stichprobenzufallsfehler dar, d.h. jede repräsentative Stichprobe führt in Abhängigkeit vom Stichprobenumfang und der Streuung der zu beobachtenden Merkmale zu geringfügig anderen Ergebnissen. Der Stichprobenzufallsfehler wird durch anerkannte Stichprobenmethoden (fachgerechte Schichtung und präzisionssteigernde Berechnung der Hochrechnungsfaktoren) reduziert. Eine Quantifizierung des Stichprobenzufallsfehlers ist (zurzeit) nicht möglich.

4.3. Nicht-stichprobenbedingte Fehler:

Bei der Ermittlung der Grundgesamtheit, gleichgültig nach welchem Verfahren, können Fehler auftreten, da beispielsweise Unternehmen, obwohl sie überwiegend Gastgewerbe betreiben, nicht dem Gastgewerbe zugeordnet sind (Untererfassung). Daneben kommt es vor, dass Unternehmen befragt werden, die nicht oder nicht mehr zur Zielgesamtheit gehören und damit nicht (mehr) auskunftspflichtig sind (Übererfassung). Diese so genannten „unechten Ausfälle“ werden gelöscht. Aufgrund vorliegender Erfahrungswerte werden deshalb mehr Unternehmen aus dem Unternehmensregister gezogen, damit nach Löschung der unechten Ausfälle die Anzahl der Befragten möglichst nahe unterhalb von 10 000 (siehe 3.3) liegt. Die Differenz wird mittels einer Auswahl von Neugründungen nochmals reduziert. Die Qualität der Stichprobenergebnisse hängt somit entscheidend von der Qualität der Kenntnisse über alle Unternehmen der Grundgesamtheit ab.

Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern gehören auch die Antwortausfälle (= so genannte „echte Ausfälle“), d.h. alle Unternehmen, die nicht oder nicht rechtzeitig melden, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Antwortausfälle führen dann zu systematischen Fehlern, wenn die betreffenden Unternehmen sich erheblich von den auskunftgebenden unterscheiden. Antwortausfälle werden durch Schätzungen ersetzt. Die verwendete Schätzmethode unterstellt, dass sich die Entwicklung der vorangegangenen drei Monate (im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des vorherigen Jahres) auch im Berichtsmonat fortsetzt. Aus den Schätzungen ergibt sich der Zwang zu Rückkorrekturen. Sobald zu einem späteren Zeitpunkt die Originalmeldungen der geschätzten Unternehmen eingehen, werden die Schätzwerte durch Originalwerte ersetzt. Außerdem können auch Unternehmen selbst bereits gemeldete Werte nachträglich korrigieren. Das Aufbereitungssystem sieht vor, dass für maximal 24 Monate Rückkorrekturen möglich sind. Endgültige Monatsergebnisse gibt es daher auch erst nach 24 Monaten.

Eine weitere Ergebnisverzerrung kann durch bewusste oder unbewusste Falschangaben verursacht werden. Durch den Einsatz von Plausibilitätskontrollen, die im Verlauf der Datenaufbereitung die jeweiligen Angaben sowohl mit den übrigen Angaben des Unternehmens als auch mit den entsprechenden Vorjahreswerten vergleichen, werden unplausible Eintragungen weitgehend erkannt und

nach Rückfrage bei den Unternehmen korrigiert.

5. Aktualität

In der monatlichen Gastgewerbestatistik stellt die Aktualität ein herausragendes Qualitätskennzeichen dar. Die Ergebnisse werden rund 45 Tage nach Ende des Berichtsmonats veröffentlicht (Pressemeldung und Messzahlenbericht).

6. Verfügbarkeit und Transparenz

Aus der monatlichen Gastgewerbestatistik werden in Deutschland nur Messzahlen und Veränderungsraten und keine absoluten Werte nachgewiesen. Bei Unternehmen mit Filialen in mehreren Bundesländern werden die Angaben länderscharf für die Gesamtheit der in den einzelnen Bundesländern gelegenen Betriebe (Filialen) erhoben. Die Messzahlen beziehen sich derzeit auf das Basisjahr 2003 = 100. Ferner liegen auf Bundesebene kalender- und saisonbereinigte Daten nach dem Berliner Verfahren, Version 4.1 (BV4.1), vor.

Die deutsche Gastgewerbestatistik wird nur online veröffentlicht. Die Ergebnisse können über folgende Fundstellen nahezu immer **kostenfrei** abgerufen werden:

Basisdaten, grafische Darstellungen und Pressemitteilungen:

www.destatis.de/themen/d/thm_binnen1.php

Monatliche Veröffentlichungen:

www-ec.destatis.de/csp/shop/sfg/n0000.csp?treeid=45400

Lange Reihen zur monatlichen Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung in tiefer Wirtschaftszweiggliederung sowie saison- und kalenderbereinigte Angaben:

www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon

7. Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

a) zeitlich

Die Gastgewerbestatistik unterliegt nicht zuletzt wegen der vielen Veränderungen innerhalb des Berichtsfirmenkreises einer gewissen Dynamik. Auch werden die der Statistik zu Grunde liegenden Rechtsgrundlagen in immer kürzer werdenden Zeitabständen den erweiterten Ansprüchen der Datennutzer angepasst. Zuletzt wurde 2003 die Wirtschaftszweigklassifikation neu gestaltet und eine neue Stichprobe gezogen. Diese Entwicklungen führen innerhalb der Monatserhebung zu gewissen Einschränkungen in der Vergleichbarkeit der jeweiligen Ergebnisse im Zeitverlauf.

Es gibt darüber hinaus auch Abweichungen in den Ergebnissen der Jahrerhebung und der monatlichen Erhebungen hinsichtlich der Höhe des getätigten Umsatzes in einem Jahr und damit auch dessen Veränderung zum Vorjahr sowie hinsichtlich des Beschäftigtenstandes und dessen Veränderung. Sie sind unter anderem durch das in der Jahrerhebung angewandte Stichtagsprinzip zu erklären. Die Jahrerhebung

anderem durch das in der Jahrerhebung angewandte Stichtagsprinzip zu erklären. Die Jahrerhebung weist die Zahl der Beschäftigten mit Stand 30.09. aus.

Zudem werden im Rahmen der Monatserhebung Abschnidegrenzen angewandt; bei der Jahrerhebung dagegen ist dies nicht der Fall. Der Berichtsfirmenkreis ist somit unterschiedlich groß. Überdies werden die Angaben der Unternehmen zur Jahrerhebung entsprechend den Jahresabschlussrechnungen dargestellt, wodurch es ebenfalls zu Abweichungen zwischen der Summe der bereits vorliegenden Monatsmeldungen und dem nachträglich erstellten Jahresabschlussergebnis kommen kann.

Die aufgeführten Abweichungen haben keine Auswirkungen auf die Aussagekraft der jeweiligen Statistik, da grundsätzlich die Monatsstatistik vorwiegend der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Gastgewerbe und die Jahrerhebung mehr der Beschreibung der Struktur der Unternehmen, ihrer betriebswirtschaftlichen Situation und ihrer Ertragsentwicklung dient.

b) räumlich

Aufgrund der Vorgaben durch die Verordnungen der EG sind die Ergebnisse für den Bereich der Europäischen Gemeinschaft vergleichbar. Wegen der länderscharfen Erhebung sind grundsätzlich vergleichbare Landesergebnisse bei den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder verfügbar. Rückkorrekturen in der Länderzuordnung der Unternehmen können jedoch ein zusätzlicher Grund für Veränderungen in zurückliegenden Zeitreihen sein.

8. Bezüge zu anderen Erhebungen

Die in der Monatserhebung erhobenen Merkmale überschneiden sich zum Teil mit den Merkmalen anderer Erhebungen. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- sowie die Beschäftigtenstatistik. In der Umsatzsteuerstatistik werden tendenziell höhere Umsätze ausgewiesen als in der Gastgewerbestatistik. Das kann unter anderem damit begründet werden, dass die Umsatzsteuerstatistik auch Ergebnisse von Unternehmen enthält, die während des Berichtsjahres aufgelöst wurden oder die nur saisonal aktiv waren. Die daraus resultierenden Differenzen der Volumina wirken sich auch auf die ausgewiesene (Konjunktur-) Entwicklung aus. Auch die bestehenden Differenzen zwischen der Beschäftigtenstatistik und der Gastgewerbestatistik bezüglich der Angaben zur Zahl der Beschäftigten lassen sich durch unterschiedliche methodische Konzepte erklären: Die Gastgewerbestatistik erfasst alle tätigen Personen, die Beschäftigtenstatistik, die ihre Angaben von der Bundesagentur für Arbeit bezieht, dagegen nur die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten. Außerdem werden im Rahmen der Gastgewerbestatistik die Unternehmen nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Somit werden auch Beschäftigte, die in Unternehmensteilen arbeiten, die nicht unmittelbar zum Gastgewerbe gehören, in der Gastgewerbestatistik nachgewiesen. Die Beschäftigtenstatistik hat als Erhebungseinheit dagegen Betriebe (also Unternehmensteile).

Wie die Beispiele zeigen, kann es auch zwischen scheinbar identischen Merkmalen zu Abweichungen kommen. Es gilt jedoch zu beachten, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- bzw. der Beschäftigtenstatistik insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben als die monatliche Gastgewerbestatistik. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel, verbunden mit dem Anspruch, die Aussagekraft der für diesen konkreten Anwendungsfall benötigten Daten zu erhöhen. Etwaige Differenzen lassen somit keinen

Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

9. Weitere Informationsquellen

Weitere Informationen zur Gastgewerbestatistik, wie beispielsweise zur Online-Datenerhebung, zu wichtigen Begriffen der Gastgewerbestatistik sowie zur Saisonbereinigung können abgerufen werden unter:
www.destatis.de/themen/d/thm_binnen1.php

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Gastgewerbestatistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt

Gruppe Handel, Gastgewerbe, Tourismus (IV D)

65180 Wiesbaden

Tel.: 0611/75 – 4850

Fax: 0611/75 – 3862

E-Mail: gastgewerbe@destatis.de

Erhebungsvordruck für den Berichtsmonat

- Inhaber oder Leiter des Unternehmens

• • •

Bitte senden Sie das Rücksendeexemplar des Erhebungsvordrucks bis zum

ausgefüllt an das Statistische Bundesamt zurück.

B e l e g e x e m p l a r
- Für Ihre Akten bestimmt -

- Angaben zum Berichtsmonat -

| | Kennnummer | Monat | Jahr |
|---|------------|---------|---------|
| 4 | | | |
| 1 | 2 - 10 | 11 - 12 | 13 - 14 |

Gegebenenfalls sorgfältig geschätzte Angaben machen!

[illegible]

Gegebenenfalls sorgfältig geschätzte Angaben machen!

[illegible]

| | |
|---|---|
| Bitte senden Sie diesen Erhebungsvordruck bis zum ausgefüllt an das Statistische Bundesamt zurück. | Falls Sie das Belegexemplar => benötigen, bitte abtrennen => |
|---|---|

Beachten Sie bitte auch die mit einem Kreis gekennzeichneten Erläuterungen auf der Rückseite.

↓ Nach der Eingangskontrolle im Statistischen Bundesamt wird der Anschriftenteil an der Linie abgetrennt und vernichtet. ↓

Gegebenenfalls sorgfältig geschätzte Angaben machen!

| Regionale Gliederung | | Umsatz ① des Gesamtunternehmens ohne Umsatzsteuer, voller Betrag (Euro) | | | | | | | | Zahl der tätigen Personen ② | | | | | | | | |
|------------------------|---------|--|--|--|--|--|--|--|--|-----------------------------|--|--|--|----------------------|--|--|--|----|
| | | | | | | | | | | Vollzeitbeschäftigte | | | | Teilzeitbeschäftigte | | | | |
| | | 17 - 27 | | | | | | | | 28 - 32 | | | | 33 - 37 | | | | |
| | 15 - 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | 38 |
| Bundesgebiet, davon: | 00 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 01 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Hamburg | 02 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Niedersachsen | 03 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bremen | 04 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Nordrhein-Westfalen | 05 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Hessen | 06 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Rheinland-Pfalz | 07 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | 08 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bayern | 09 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Saarland | 10 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berlin | 11 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Brandenburg | 12 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Mecklenburg-Vorpommern | 13 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sachsen | 14 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sachsen-Anhalt | 15 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Thüringen | 16 | | | | | | | | | | | | | | | | | |

1 Entwicklung des Umsatzes (nominal/real) und der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe ^{*)}
Messzahlen 2003 = 100

| Berichts- zeitraum | Umsatz | | | | Beschäftigte | | | |
|-----------------------|--------------------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|--------------|-----------------|-----------------------------------|-----------------|
| | in jeweiligen Preisen | | in Preisen des Jahres 2000 | | insgesamt | | darunter: Teilzeitbeschäftigte | |
| | 2003=100 | % ¹⁾ | 2003=100 | % ¹⁾ | 2003=100 | % ¹⁾ | 2003=100 | % ¹⁾ |
| 1996 | 108,8 | - | 121,4 | - | 120,3 | - | 118,1 | - |
| 1997 | 107,9 | -0,9 | 116,3 | -4,2 | 118,7 | -1,4 | 120,0 | 1,6 |
| 1998 | 106,4 | -1,4 | 115,8 | -0,4 | 116,7 | -1,6 | 119,6 | -0,3 |
| 1999 | 106,9 | 0,5 | 115,1 | -0,7 | 109,3 | -6,3 | 105,5 | -11,8 |
| 2000 | 108,1 | 1,1 | 115,1 | 0,1 | 105,8 | -3,2 | 100,1 | -5,2 |
| 2001 | 109,0 | 0,9 | 114,2 | -0,8 | 107,1 | 1,2 | 101,6 | 1,5 |
| 2002 | 103,9 | -4,6 | 105,0 | -8,1 | 103,3 | -3,5 | 99,1 | -2,4 |
| 2003 | 100,0 | -3,8 | 100,0 | -4,7 | 100,0 | -3,2 | 100,0 | 0,9 |
| 2004 | 98,3 | -1,8 | 97,5 | -2,5 | 100,8 | 0,8 | 106,2 | 6,2 |
| 2005 | 97,8 | -0,4 | 96,0 | -1,5 | 101,2 | 0,4 | 110,0 | 3,6 |
| | | | | | | | | |
| 2004 1. Hj. | 94,6 | -1,9 | 94,2 | -2,6 | 99,8 | 1,2 | 104,5 | 6,6 |
| 2. Hj. | 101,9 | -1,7 | 100,7 | -2,5 | 101,7 | 0,4 | 107,9 | 5,9 |
| | | | | | | | | |
| 2005 1. Hj. | 93,3 | -1,4 | 91,8 | -2,6 | 99,8 | -0,1 | 108,2 | 3,5 |
| 2. Hj. | 102,4 | 0,5 | 100,1 | -0,5 | 102,6 | 0,9 | 111,8 | 3,6 |
| | | | | | | | | |
| 2006 1. Hj. | 93,9 | 0,6 | 91,4 | -0,4 | 99,4 | -0,3 | 109,8 | 1,6 |
| | | | | | | | | |
| 2004 1. Vj. | 87,0 | -2,3 | 86,8 | -2,9 | 97,0 | 0,0 | 100,9 | 5,4 |
| 2. Vj. | 102,2 | -1,5 | 101,7 | -2,3 | 102,7 | 2,3 | 108,1 | 7,7 |
| 3. Vj. | 105,9 | -1,5 | 104,6 | -2,5 | 103,8 | 1,6 | 109,3 | 6,5 |
| 4. Vj. | 97,9 | -1,8 | 96,7 | -2,6 | 99,6 | -0,9 | 106,5 | 5,2 |
| | | | | | | | | |
| 2005 1. Vj. | 85,3 | -1,9 | 84,0 | -3,2 | 96,9 | -0,1 | 104,9 | 3,9 |
| 2. Vj. | 101,3 | -0,9 | 99,6 | -2,0 | 102,6 | -0,1 | 111,4 | 3,1 |
| 3. Vj. | 106,7 | 0,8 | 104,3 | -0,3 | 104,6 | 0,8 | 113,4 | 3,7 |
| 4. Vj. | 98,0 | 0,2 | 95,9 | -0,8 | 100,6 | 0,9 | 110,3 | 3,6 |
| | | | | | | | | |
| 2006 1. Vj. | 84,4 | -1,1 | 82,5 | -1,8 | 96,3 | -0,7 | 106,4 | 1,4 |
| 2. Vj. | 103,3 | 2,0 | 100,4 | 0,7 | 102,6 | 0,0 | 113,3 | 1,7 |
| 3. Vj. | 109,5 | 2,7 | 105,5 | 1,2 | 104,5 | 0,0 | 114,9 | 1,4 |
| | | | | | | | | |
| 2004 Juli | 104,7 | -0,9 | 103,5 | -1,9 | 103,8 | 1,8 | 110,0 | 6,9 |
| Aug. | 104,4 | -2,7 | 103,0 | -3,6 | 103,8 | 1,8 | 109,0 | 6,1 |
| Sep. | 108,5 | -1,0 | 107,3 | -1,8 | 103,7 | 1,4 | 109,0 | 6,4 |
| Okt. | 104,9 | -1,2 | 104,1 | -1,8 | 101,8 | 0,1 | 107,6 | 5,6 |
| Nov. | 90,8 | -2,3 | 90,2 | -3,1 | 98,7 | -1,1 | 105,8 | 5,2 |
| Dez. | 98,0 | -2,0 | 95,9 | -3,0 | 98,4 | -1,6 | 106,1 | 4,9 |
| | | | | | | | | |
| 2005 Jan. | 83,5 | 1,2 | 82,3 | -0,4 | 96,2 | 0,0 | 103,8 | 4,3 |
| Feb. | 81,0 | -5,2 | 79,7 | -6,2 | 96,2 | -0,5 | 104,4 | 3,6 |
| März | 91,5 | -1,6 | 90,0 | -2,9 | 98,4 | 0,2 | 106,4 | 3,9 |
| April | 96,4 | -0,3 | 94,9 | -1,5 | 100,8 | -0,4 | 109,4 | 3,1 |
| Mai | 104,7 | -3,2 | 103,1 | -4,2 | 103,2 | 0,0 | 112,3 | 3,1 |
| Juni | 102,7 | 0,9 | 100,9 | -0,3 | 103,7 | 0,1 | 112,6 | 3,1 |
| Juli | 104,9 | 0,2 | 102,6 | -0,9 | 104,3 | 0,5 | 113,7 | 3,4 |
| Aug. | 104,7 | 0,3 | 102,3 | -0,7 | 104,7 | 0,9 | 113,1 | 3,8 |
| Sep. | 110,4 | 1,8 | 108,0 | 0,7 | 104,7 | 1,0 | 113,3 | 3,9 |
| Okt. | 105,3 | 0,4 | 103,4 | -0,7 | 103,0 | 1,2 | 111,7 | 3,8 |
| Nov. | 89,8 | -1,1 | 88,3 | -2,1 | 99,8 | 1,1 | 109,9 | 3,9 |
| Dez. | 99,1 | 1,1 | 96,1 | 0,2 | 98,9 | 0,5 | 109,3 | 3,0 |
| | | | | | | | | |
| 2006 Jan. | 81,8 | -2,0 | 80,2 | -2,6 | 95,8 | -0,4 | 105,3 | 1,4 |
| Feb. | 81,2 | 0,2 | 79,2 | -0,6 | 96,3 | 0,1 | 106,8 | 2,3 |
| März | 90,2 | -1,4 | 88,0 | -2,2 | 96,8 | -1,6 | 107,0 | 0,6 |
| April | 95,5 | -0,9 | 93,4 | -1,6 | 100,5 | -0,3 | 110,9 | 1,4 |
| Mai | 107,3 | 2,5 | 104,5 | 1,4 | 103,2 | 0,0 | 114,0 | 1,5 |
| Juni | 107,1 | 4,3 | 103,2 | 2,3 | 104,1 | 0,4 | 115,0 | 2,1 |
| Juli | 108,8 | 3,7 | 104,6 | 1,9 | 104,4 | 0,1 | 115,7 | 1,8 |
| Aug. | 104,9 | 0,2 | 101,2 | -1,1 | 104,4 | -0,3 | 114,5 | 1,2 |
| Sep. | 114,8 | 4,0 | 110,7 | 2,5 | 104,8 | 0,1 | 114,5 | 1,1 |
| Okt. | 106,7 | 1,3 | 103,3 | -0,1 | 102,9 | -0,1 | 112,2 | 0,4 |
| Nov. | 92,1 | 2,6 | 88,6 | 0,3 | 101,2 | 1,4 | 110,8 | 0,8 |

*) Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenerhebung.
Vorläufige Ergebnisse sind kursiv, endgültige Ergebnisse mit normaler Schrift wiedergegeben.
Die Ergebnisse werden - bedingt durch Nachmeldungen- monatlich rückwirkend (bis 24 Monate) korrigiert.
1) Veränderungsraten gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

2 Lange Reihen 1997 bis 20.. *)
2.1 Nominale Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen
2003 = 100

| Nummer der Klassifi- kation 1) | Wirtschafts- zweig | Jahr | Januar | Feb- ruar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | Sep- tember | Ok- tober | Novem- ber | Dezem- ber | Jahr |
|---|--|------|--------|--------------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|----------------|--------------|---------------|---------------|-------|
| 55 | Gastgewerbe | 1997 | 89,6 | 90,5 | 103,1 | 104,2 | 117,9 | 114,0 | 114,0 | 117,5 | 120,0 | 115,9 | 100,1 | 108,0 | 107,9 |
| | | 1998 | 91,1 | 91,9 | 101,0 | 103,0 | 117,8 | 110,7 | 111,6 | 115,1 | 115,9 | 113,3 | 98,0 | 107,1 | 106,4 |
| | | 1999 | 91,3 | 90,0 | 100,3 | 102,8 | 116,5 | 110,9 | 114,0 | 114,9 | 118,6 | 114,9 | 100,5 | 108,5 | 106,9 |
| | | 2000 | 90,2 | 92,8 | 101,0 | 104,7 | 117,5 | 115,5 | 114,2 | 115,6 | 121,6 | 115,3 | 99,4 | 108,9 | 108,1 |
| | | 2001 | 91,5 | 91,2 | 103,1 | 104,8 | 118,8 | 116,0 | 117,0 | 118,8 | 117,9 | 116,6 | 102,2 | 110,0 | 109,0 |
| | | 2002 | 90,6 | 89,7 | 101,7 | 103,7 | 112,9 | 110,4 | 110,8 | 112,4 | 113,7 | 107,4 | 94,0 | 99,9 | 103,9 |
| | | 2003 | 85,4 | 85,5 | 96,2 | 96,4 | 108,8 | 106,2 | 105,7 | 107,3 | 109,6 | 106,2 | 92,9 | 100,0 | 100,0 |
| | | 2004 | 82,5 | 85,4 | 93,0 | 96,7 | 108,2 | 101,8 | 104,7 | 104,4 | 108,5 | 104,9 | 90,8 | 98,0 | 98,2 |
| | | 2005 | 83,5 | 81,0 | 91,5 | 96,4 | 104,7 | 102,7 | 104,9 | 104,7 | 110,4 | 105,3 | 89,8 | 99,1 | 97,8 |
| | | 2006 | 81,8 | 81,2 | 90,2 | 95,5 | 107,3 | 107,1 | 108,8 | 104,9 | 114,8 | 106,7 | 92,1 | ... | ... |
| 55.1 | Hotellerie | 1997 | 75,4 | 78,2 | 90,2 | 93,4 | 109,0 | 111,1 | 102,9 | 110,2 | 124,9 | 117,3 | 88,8 | 92,4 | 99,5 |
| | | 1998 | 75,1 | 81,2 | 90,6 | 91,3 | 113,5 | 109,4 | 103,1 | 109,8 | 121,8 | 116,0 | 89,1 | 93,2 | 99,5 |
| | | 1999 | 79,5 | 82,4 | 92,4 | 93,1 | 114,0 | 109,8 | 106,4 | 112,4 | 125,4 | 118,8 | 95,5 | 98,0 | 102,3 |
| | | 2000 | 81,1 | 88,8 | 96,7 | 97,7 | 123,6 | 119,5 | 114,5 | 118,3 | 136,6 | 124,9 | 99,0 | 101,7 | 108,5 |
| | | 2001 | 85,8 | 85,8 | 100,9 | 100,0 | 122,6 | 117,6 | 115,2 | 118,2 | 129,3 | 122,5 | 99,4 | 99,8 | 108,1 |
| | | 2002 | 84,8 | 86,9 | 97,3 | 103,1 | 114,4 | 114,7 | 111,3 | 114,4 | 127,4 | 116,0 | 93,6 | 92,4 | 104,7 |
| | | 2003 | 79,0 | 81,9 | 93,0 | 92,9 | 113,3 | 108,9 | 103,1 | 106,0 | 120,6 | 114,9 | 92,3 | 93,9 | 100,0 |
| | | 2004 | 75,9 | 82,9 | 94,2 | 96,2 | 117,4 | 108,4 | 106,0 | 107,0 | 123,9 | 115,7 | 92,1 | 93,2 | 101,1 |
| | | 2005 | 79,5 | 81,0 | 91,1 | 99,9 | 112,0 | 110,6 | 106,1 | 110,0 | 127,2 | 117,2 | 92,4 | 96,7 | 102,0 |
| | | 2006 | 79,8 | 81,2 | 93,6 | 97,0 | 120,8 | 121,2 | 115,7 | 111,3 | 134,4 | 121,1 | 96,8 | ... | ... |
| 55.2 | Sonstiges Beherbergungs- gewerbe | 1997 | 60,9 | 60,8 | 70,3 | 85,4 | 101,9 | 97,3 | 124,9 | 132,6 | 99,4 | 83,2 | 43,1 | 53,0 | 84,4 |
| | | 1998 | 56,0 | 60,6 | 63,8 | 93,2 | 97,8 | 97,8 | 127,1 | 141,4 | 103,0 | 87,9 | 44,5 | 53,0 | 85,5 |
| | | 1999 | 57,0 | 61,9 | 63,1 | 85,8 | 97,6 | 97,9 | 125,3 | 137,2 | 106,9 | 90,6 | 52,5 | 54,8 | 85,9 |
| | | 2000 | 61,7 | 62,9 | 63,8 | 97,0 | 96,4 | 107,4 | 125,4 | 132,4 | 109,7 | 88,3 | 48,7 | 53,0 | 87,2 |
| | | 2001 | 59,0 | 58,0 | 61,0 | 99,9 | 100,5 | 111,2 | 146,3 | 141,3 | 103,5 | 87,4 | 49,0 | 51,2 | 89,0 |
| | | 2002 | 58,7 | 58,5 | 74,7 | 95,2 | 109,1 | 113,5 | 144,7 | 145,4 | 106,1 | 87,9 | 47,5 | 52,1 | 91,1 |
| | | 2003 | 71,4 | 72,9 | 87,0 | 100,1 | 106,6 | 121,0 | 135,1 | 142,3 | 112,0 | 102,1 | 64,5 | 84,9 | 100,0 |
| | | 2004 | 73,6 | 78,7 | 93,7 | 101,1 | 108,1 | 119,6 | 133,8 | 142,9 | 116,8 | 97,5 | 64,5 | 65,0 | 99,6 |
| | | 2005 | 89,3 | 71,1 | 92,3 | 89,4 | 112,3 | 112,0 | 143,3 | 143,4 | 119,9 | 101,0 | 67,0 | 66,2 | 100,6 |
| | | 2006 | 72,9 | 83,3 | 83,0 | 97,3 | 107,4 | 118,7 | 150,3 | 145,7 | 123,0 | 103,1 | 65,3 | ... | ... |
| 55.3 | Speisegeprägte Gastronomie | 1997 | 98,8 | 98,5 | 114,6 | 113,2 | 129,7 | 121,3 | 126,3 | 128,4 | 122,7 | 119,6 | 109,5 | 121,5 | 117,0 |
| | | 1998 | 101,6 | 99,2 | 110,0 | 114,0 | 126,5 | 116,5 | 121,4 | 124,4 | 117,3 | 115,4 | 105,3 | 120,1 | 114,3 |
| | | 1999 | 100,8 | 95,9 | 108,7 | 113,1 | 125,9 | 116,8 | 124,8 | 123,8 | 120,7 | 118,2 | 107,1 | 120,7 | 114,7 |
| | | 2000 | 98,8 | 98,4 | 106,8 | 114,6 | 120,7 | 120,3 | 120,8 | 120,9 | 118,6 | 115,4 | 103,4 | 118,9 | 113,1 |
| | | 2001 | 96,6 | 95,8 | 106,9 | 112,0 | 122,9 | 120,9 | 124,1 | 125,1 | 116,2 | 118,9 | 107,4 | 122,3 | 114,1 |
| | | 2002 | 95,6 | 92,4 | 107,6 | 106,9 | 117,9 | 111,7 | 114,7 | 116,0 | 110,3 | 104,8 | 95,1 | 107,4 | 106,7 |
| | | 2003 | 87,5 | 85,9 | 97,7 | 98,2 | 108,4 | 105,3 | 107,7 | 109,6 | 103,2 | 100,3 | 92,5 | 103,8 | 100,0 |
| | | 2004 | 84,5 | 85,2 | 90,3 | 96,7 | 104,0 | 97,3 | 103,7 | 104,0 | 99,9 | 98,8 | 88,8 | 101,1 | 96,2 |
| | | 2005 | 83,4 | 78,3 | 90,3 | 93,7 | 101,5 | 97,4 | 104,5 | 101,9 | 100,3 | 99,0 | 86,8 | 99,9 | 94,8 |
| | | 2006 | 80,5 | 77,5 | 85,0 | 93,7 | 99,1 | 97,4 | 104,4 | 100,8 | 102,3 | 98,2 | 87,7 | ... | ... |
| 55.4 | Getränkegeprägte Gastronomie | 1997 | 112,3 | 114,2 | 122,9 | 119,2 | 132,1 | 119,0 | 119,2 | 124,4 | 122,3 | 124,6 | 122,9 | 134,8 | 122,3 |
| | | 1998 | 113,3 | 110,3 | 111,9 | 114,4 | 125,1 | 110,3 | 114,4 | 116,1 | 111,2 | 117,6 | 110,7 | 124,9 | 115,0 |
| | | 1999 | 106,6 | 103,0 | 105,5 | 110,3 | 116,7 | 106,7 | 112,3 | 108,4 | 110,6 | 113,1 | 106,7 | 119,0 | 109,9 |
| | | 2000 | 98,3 | 96,5 | 104,6 | 106,3 | 107,7 | 108,5 | 105,2 | 106,8 | 107,8 | 108,8 | 100,7 | 118,0 | 105,8 |
| | | 2001 | 100,7 | 102,5 | 111,1 | 107,9 | 114,7 | 112,0 | 108,3 | 114,0 | 110,4 | 116,2 | 111,8 | 128,0 | 111,5 |
| | | 2002 | 102,2 | 99,7 | 109,3 | 105,0 | 113,4 | 108,6 | 103,1 | 108,5 | 104,6 | 109,9 | 104,5 | 116,9 | 107,1 |
| | | 2003 | 93,7 | 90,9 | 99,4 | 98,6 | 105,4 | 102,2 | 99,0 | 102,9 | 100,6 | 103,5 | 96,5 | 107,4 | 100,0 |
| | | 2004 | 90,4 | 88,6 | 90,4 | 94,3 | 100,2 | 93,7 | 97,3 | 95,0 | 93,5 | 97,6 | 89,8 | 103,4 | 94,5 |
| | | 2005 | 85,6 | 81,8 | 88,6 | 90,4 | 95,2 | 88,4 | 93,8 | 92,9 | 91,9 | 94,2 | 84,3 | 102,0 | 90,8 |
| | | 2006 | 82,3 | 82,4 | 86,1 | 90,4 | 92,5 | 94,1 | 91,4 | 90,8 | 95,3 | 93,6 | 85,3 | ... | ... |
| 55.5 | Kantinen und Caterer | 1997 | 88,9 | 86,4 | 92,6 | 99,0 | 93,1 | 100,7 | 99,7 | 92,7 | 103,9 | 102,4 | 96,6 | 94,8 | 95,9 |
| | | 1998 | 93,8 | 91,8 | 103,9 | 95,1 | 100,5 | 102,0 | 102,0 | 93,5 | 106,8 | 105,6 | 105,0 | 101,3 | 100,1 |
| | | 1999 | 89,8 | 91,6 | 104,1 | 96,4 | 98,9 | 105,5 | 101,5 | 95,8 | 108,3 | 104,4 | 103,5 | 102,1 | 100,2 |
| | | 2000 | 92,8 | 95,6 | 106,1 | 94,8 | 108,9 | 101,7 | 101,8 | 98,6 | 110,8 | 105,3 | 105,8 | 104,5 | 102,2 |
| | | 2001 | 96,5 | 95,2 | 106,1 | 97,7 | 107,2 | 104,7 | 105,1 | 102,6 | 107,6 | 104,6 | 103,6 | 97,5 | 102,4 |
| | | 2002 | 92,8 | 93,3 | 98,9 | 102,6 | 96,9 | 101,0 | 100,8 | 95,4 | 103,0 | 101,1 | 100,0 | 95,7 | 98,5 |
| | | 2003 | 93,8 | 94,0 | 99,3 | 97,1 | 98,9 | 100,5 | 104,5 | 95,7 | 108,1 | 106,0 | 101,3 | 100,7 | 100,0 |
| | | 2004 | 91,7 | 93,7 | 104,6 | 99,4 | 103,6 | 103,2 | 104,7 | 95,4 | 108,2 | 106,1 | 103,9 | 104,4 | 101,6 |
| | | 2005 | 94,6 | 96,1 | 101,4 | 105,0 | 102,0 | 112,3 | 102,9 | 100,0 | 115,3 | 105,4 | 107,4 | 110,1 | 104,4 |
| | | 2006 | 97,1 | 98,0 | 108,9 | 104,2 | 113,7 | 113,0 | 111,1 | 105,1 | 122,9 | 110,7 | 111,7 | ... | ... |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

2 Lange Reihen 1997 bis 20.. *)
2.2 Reale Umsatzmesszahlen im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen
in Preisen des Jahres 2000
2003 = 100

| Nummer der Klassifi- kation 1) | Wirtschafts- zweig | Jahr | Januar | Feb- ruar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | Sep- tember | Ok- tober | Novem- ber | Dezem- ber | Jahr |
|---|--|------|--------|--------------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|----------------|--------------|---------------|---------------|-------|
| 55 | Gastgewerbe | 1997 | 97,5 | 97,9 | 111,9 | 113,3 | 127,6 | 122,7 | 121,0 | 124,9 | 129,3 | 124,9 | 108,1 | 116,0 | 116,3 |
| | | 1998 | 100,6 | 101,1 | 111,6 | 112,7 | 128,5 | 120,1 | 119,3 | 122,6 | 125,8 | 123,2 | 107,3 | 117,0 | 115,8 |
| | | 1999 | 99,7 | 97,9 | 109,3 | 111,4 | 125,8 | 119,0 | 120,5 | 120,8 | 127,7 | 123,6 | 108,0 | 117,0 | 115,1 |
| | | 2000 | 97,7 | 99,7 | 108,9 | 111,8 | 126,1 | 123,1 | 119,0 | 120,1 | 129,3 | 122,6 | 106,8 | 116,4 | 115,1 |
| | | 2001 | 97,6 | 97,3 | 109,6 | 110,4 | 125,0 | 121,0 | 119,8 | 121,6 | 123,3 | 121,7 | 107,6 | 115,1 | 114,2 |
| | | 2002 | 92,6 | 91,2 | 103,3 | 105,3 | 114,3 | 111,7 | 111,0 | 112,7 | 114,7 | 108,4 | 95,0 | 99,4 | 105,0 |
| | | 2003 | 85,9 | 85,7 | 96,5 | 96,7 | 109,1 | 106,4 | 105,5 | 106,9 | 109,3 | 106,0 | 93,1 | 98,9 | 100,0 |
| | | 2004 | 82,6 | 85,0 | 92,7 | 96,3 | 107,6 | 101,2 | 103,5 | 103,0 | 107,3 | 104,1 | 90,2 | 95,9 | 97,5 |
| | | 2005 | 82,3 | 79,7 | 90,0 | 94,9 | 103,1 | 100,9 | 102,6 | 102,3 | 108,0 | 103,4 | 88,3 | 96,1 | 96,0 |
| | | 2006 | 80,2 | 79,2 | 88,0 | 93,4 | 104,5 | 103,2 | 104,6 | 101,2 | 110,7 | 103,3 | 88,6 | ... | ... |
| 55.1 | Hotellerie | 1997 | 83,3 | 85,2 | 99,3 | 103,4 | 118,8 | 119,6 | 106,5 | 114,8 | 135,0 | 127,4 | 97,9 | 101,1 | 107,7 |
| | | 1998 | 84,2 | 90,0 | 101,8 | 100,6 | 124,9 | 118,9 | 107,1 | 114,0 | 133,1 | 126,8 | 99,7 | 103,6 | 108,7 |
| | | 1999 | 88,5 | 90,4 | 103,2 | 102,5 | 123,6 | 117,9 | 109,7 | 114,5 | 135,5 | 129,0 | 103,6 | 107,8 | 110,5 |
| | | 2000 | 89,7 | 96,5 | 106,5 | 105,0 | 134,1 | 127,3 | 115,3 | 119,1 | 145,9 | 133,4 | 109,0 | 110,6 | 116,0 |
| | | 2001 | 93,3 | 93,3 | 109,7 | 106,1 | 130,1 | 122,1 | 114,3 | 117,4 | 136,3 | 128,8 | 107,5 | 106,5 | 113,8 |
| | | 2002 | 87,5 | 88,8 | 99,6 | 105,5 | 116,4 | 116,7 | 111,9 | 115,0 | 128,8 | 117,7 | 95,4 | 91,2 | 106,2 |
| | | 2003 | 79,9 | 82,2 | 93,7 | 93,3 | 113,9 | 109,3 | 102,9 | 105,6 | 120,0 | 114,6 | 92,9 | 91,8 | 100,0 |
| | | 2004 | 76,1 | 82,6 | 94,2 | 96,2 | 117,1 | 108,0 | 104,8 | 105,9 | 122,4 | 115,2 | 92,3 | 90,3 | 100,4 |
| | | 2005 | 78,5 | 79,7 | 89,6 | 98,5 | 110,7 | 108,9 | 103,9 | 107,7 | 124,6 | 115,7 | 91,6 | 93,0 | 100,2 |
| | | 2006 | 78,8 | 79,4 | 91,8 | 95,5 | 118,1 | 115,7 | 110,8 | 107,5 | 129,0 | 117,7 | 92,7 | ... | ... |
| 55.2 | Sonstiges Beherbergungs- gewerbe | 1997 | 69,6 | 67,8 | 79,8 | 98,3 | 113,9 | 107,1 | 128,2 | 137,5 | 110,1 | 93,1 | 49,7 | 60,2 | 92,9 |
| | | 1998 | 64,3 | 68,6 | 73,3 | 104,8 | 109,7 | 107,9 | 131,2 | 145,5 | 114,3 | 97,9 | 51,3 | 60,6 | 94,1 |
| | | 1999 | 65,4 | 69,6 | 72,3 | 96,6 | 107,6 | 106,5 | 128,1 | 138,1 | 117,8 | 100,6 | 58,1 | 62,0 | 93,6 |
| | | 2000 | 70,5 | 70,2 | 72,4 | 106,2 | 107,0 | 116,1 | 124,6 | 131,4 | 119,5 | 96,0 | 55,5 | 59,5 | 94,1 |
| | | 2001 | 65,9 | 65,0 | 68,4 | 108,3 | 108,8 | 116,6 | 143,5 | 139,3 | 111,5 | 93,7 | 54,9 | 56,4 | 94,4 |
| | | 2002 | 62,1 | 61,1 | 79,4 | 103,0 | 114,1 | 115,8 | 136,7 | 139,0 | 112,5 | 92,6 | 49,4 | 48,1 | 92,8 |
| | | 2003 | 73,5 | 74,2 | 89,7 | 102,5 | 109,7 | 121,1 | 127,7 | 134,7 | 115,3 | 104,7 | 66,4 | 80,5 | 100,0 |
| | | 2004 | 75,2 | 79,1 | 95,8 | 103,4 | 109,6 | 121,5 | 125,2 | 133,9 | 118,1 | 98,7 | 65,1 | 60,5 | 98,8 |
| | | 2005 | 89,3 | 70,2 | 92,9 | 90,8 | 110,1 | 109,2 | 131,9 | 131,9 | 110,7 | 101,4 | 67,4 | 60,6 | 97,2 |
| | | 2006 | 72,6 | 80,9 | 82,5 | 96,4 | 105,4 | 114,3 | 136,7 | 132,8 | 120,6 | 103,0 | 64,3 | ... | ... |
| 55.3 | Speisegeprägte Gastronomie | 1997 | 106,7 | 106,2 | 123,5 | 122,1 | 139,7 | 130,5 | 135,8 | 138,1 | 131,9 | 128,2 | 117,0 | 129,8 | 125,8 |
| | | 1998 | 111,2 | 108,5 | 120,2 | 123,9 | 137,0 | 126,1 | 131,1 | 134,5 | 126,7 | 124,7 | 113,7 | 129,8 | 124,0 |
| | | 1999 | 108,8 | 103,4 | 116,7 | 121,5 | 135,1 | 125,2 | 133,6 | 132,4 | 129,2 | 126,3 | 114,4 | 128,8 | 123,0 |
| | | 2000 | 105,4 | 104,7 | 113,6 | 122,0 | 128,3 | 127,9 | 128,1 | 128,0 | 125,7 | 122,2 | 109,4 | 125,5 | 120,1 |
| | | 2001 | 101,9 | 101,0 | 112,1 | 117,3 | 128,6 | 126,3 | 129,3 | 130,1 | 120,8 | 123,3 | 111,0 | 126,5 | 119,0 |
| | | 2002 | 97,0 | 93,5 | 108,5 | 107,8 | 118,6 | 112,2 | 115,0 | 116,2 | 110,6 | 105,2 | 95,4 | 107,2 | 107,3 |
| | | 2003 | 87,8 | 86,0 | 97,9 | 98,4 | 108,5 | 105,4 | 107,6 | 109,5 | 103,1 | 100,2 | 92,4 | 103,3 | 100,0 |
| | | 2004 | 84,3 | 84,9 | 89,9 | 96,2 | 103,3 | 96,7 | 102,8 | 102,9 | 98,9 | 97,8 | 88,0 | 99,5 | 95,4 |
| | | 2005 | 82,3 | 77,1 | 88,9 | 92,2 | 99,9 | 95,7 | 102,6 | 100,1 | 98,5 | 97,1 | 85,1 | 97,5 | 93,1 |
| | | 2006 | 78,8 | 75,6 | 83,0 | 91,4 | 96,5 | 94,7 | 101,2 | 97,7 | 99,1 | 94,9 | 84,6 | ... | ... |
| 55.4 | Getränkegeprägte Gastronomie | 1997 | 120,0 | 121,5 | 130,8 | 127,1 | 140,8 | 126,5 | 126,7 | 132,2 | 129,6 | 131,9 | 129,6 | 141,8 | 129,9 |
| | | 1998 | 124,2 | 121,0 | 122,5 | 124,6 | 135,8 | 119,6 | 123,7 | 125,5 | 120,1 | 127,2 | 119,8 | 135,1 | 124,9 |
| | | 1999 | 115,2 | 111,3 | 113,4 | 118,7 | 125,5 | 114,6 | 120,5 | 116,1 | 118,6 | 120,9 | 114,2 | 127,1 | 118,0 |
| | | 2000 | 105,0 | 102,6 | 111,4 | 113,3 | 114,6 | 115,5 | 111,8 | 113,3 | 114,3 | 115,2 | 106,8 | 124,9 | 112,4 |
| | | 2001 | 106,3 | 108,2 | 116,5 | 113,3 | 120,1 | 117,1 | 113,1 | 118,8 | 115,0 | 120,8 | 116,0 | 132,6 | 116,5 |
| | | 2002 | 103,8 | 101,0 | 110,5 | 106,0 | 114,3 | 109,5 | 103,6 | 109,0 | 105,1 | 110,2 | 104,9 | 117,2 | 107,9 |
| | | 2003 | 93,9 | 91,0 | 99,5 | 98,7 | 105,5 | 102,2 | 99,0 | 102,9 | 100,5 | 103,3 | 96,4 | 107,1 | 100,0 |
| | | 2004 | 90,1 | 88,2 | 89,6 | 93,3 | 99,1 | 92,6 | 96,1 | 93,7 | 92,2 | 96,2 | 88,4 | 101,5 | 93,4 |
| | | 2005 | 83,8 | 80,1 | 86,7 | 88,4 | 93,0 | 86,3 | 91,6 | 90,7 | 89,7 | 91,6 | 81,9 | 99,2 | 88,6 |
| | | 2006 | 79,9 | 79,9 | 83,4 | 87,5 | 89,5 | 90,7 | 88,0 | 87,4 | 91,5 | 89,6 | 81,6 | ... | ... |
| 55.5 | Kantinen und Caterer | 1997 | 97,1 | 94,3 | 101,0 | 107,8 | 101,4 | 109,5 | 108,5 | 100,8 | 112,6 | 111,1 | 104,7 | 102,5 | 104,3 |
| | | 1998 | 103,5 | 101,4 | 114,6 | 104,2 | 109,8 | 111,5 | 111,5 | 102,2 | 116,6 | 115,3 | 114,6 | 110,4 | 109,6 |
| | | 1999 | 97,9 | 99,7 | 112,0 | 103,6 | 106,1 | 113,1 | 108,8 | 102,7 | 116,2 | 111,8 | 110,5 | 109,0 | 107,6 |
| | | 2000 | 99,1 | 101,9 | 112,8 | 100,8 | 115,9 | 107,9 | 108,3 | 104,6 | 117,5 | 111,6 | 112,2 | 110,6 | 108,6 |
| | | 2001 | 101,6 | 100,3 | 111,1 | 102,2 | 111,8 | 109,0 | 109,2 | 106,6 | 111,5 | 108,3 | 107,0 | 100,6 | 106,6 |
| | | 2002 | 94,4 | 94,6 | 99,9 | 103,7 | 97,7 | 101,9 | 101,4 | 95,9 | 103,5 | 101,6 | 100,6 | 96,1 | 99,3 |
| | | 2003 | 94,1 | 94,2 | 99,5 | 97,3 | 99,1 | 100,6 | 104,5 | 95,6 | 108,0 | 105,7 | 100,9 | 100,4 | 100,0 |
| | | 2004 | 91,4 | 93,2 | 103,8 | 98,4 | 102,5 | 102,1 | 103,6 | 94,2 | 106,9 | 104,7 | 102,5 | 102,7 | 100,5 |
| | | 2005 | 92,8 | 94,3 | 99,4 | 102,9 | 99,9 | 109,9 | 100,7 | 97,8 | 112,8 | 102,8 | 104,6 | 107,1 | 102,1 |
| | | 2006 | 94,5 | 95,2 | 105,6 | 101,0 | 110,1 | 109,3 | 107,3 | 101,5 | 118,5 | 106,4 | 107,2 | ... | ... |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

2 Lange Reihen 1997 bis 20.. *)
2.3 Beschäftigtenmesszahlen im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen
2003 = 100

| Nummer der Klassifikation 1) | Wirtschaftszweig | Jahr | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember | Jahr |
|------------------------------|--------------------------------|------|--------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-----------|---------|----------|----------|-------|
| 55 | Gastgewerbe | 1997 | 112,4 | 113,0 | 116,3 | 119,1 | 122,3 | 121,9 | 121,5 | 121,9 | 122,3 | 120,5 | 116,1 | 116,6 | 118,7 |
| | | 1998 | 111,8 | 112,1 | 114,7 | 118,0 | 120,5 | 119,6 | 119,4 | 119,7 | 119,6 | 117,8 | 113,4 | 114,0 | 116,7 |
| | | 1999 | 109,6 | 109,2 | 111,1 | 107,9 | 110,0 | 110,0 | 111,2 | 112,0 | 111,4 | 108,9 | 105,3 | 105,2 | 109,3 |
| | | 2000 | 100,8 | 101,4 | 103,4 | 106,5 | 108,5 | 108,6 | 108,8 | 109,2 | 109,7 | 107,3 | 102,8 | 103,1 | 105,8 |
| | | 2001 | 102,2 | 103,1 | 105,0 | 107,3 | 109,2 | 109,8 | 110,4 | 110,6 | 110,5 | 108,9 | 104,3 | 104,3 | 107,1 |
| | | 2002 | 99,8 | 100,0 | 103,3 | 104,9 | 106,4 | 106,8 | 106,5 | 106,3 | 105,5 | 103,1 | 99,0 | 98,4 | 103,3 |
| | | 2003 | 96,7 | 96,9 | 97,4 | 99,0 | 100,5 | 101,5 | 102,0 | 102,0 | 102,3 | 101,7 | 99,8 | 100,0 | 100,0 |
| | | 2004 | 96,2 | 96,7 | 98,2 | 101,2 | 103,2 | 103,6 | 103,8 | 103,8 | 103,7 | 101,8 | 98,7 | 98,4 | 100,8 |
| | | 2005 | 96,2 | 96,2 | 98,4 | 100,8 | 103,2 | 103,7 | 104,3 | 104,7 | 104,7 | 103,0 | 99,8 | 98,9 | 101,2 |
| | | 2006 | 95,8 | 96,3 | 96,8 | 100,5 | 103,2 | 104,1 | 104,4 | 104,4 | 104,8 | 102,9 | 101,2 | ... | ... |
| 55.1 | Hotellerie | 1997 | 103,2 | 102,6 | 105,5 | 107,9 | 110,8 | 111,6 | 111,5 | 113,6 | 113,9 | 112,7 | 106,8 | 107,7 | 109,0 |
| | | 1998 | 102,6 | 102,9 | 104,2 | 107,1 | 110,1 | 110,6 | 110,7 | 111,5 | 111,4 | 110,3 | 104,1 | 104,9 | 107,5 |
| | | 1999 | 102,0 | 101,8 | 102,3 | 101,0 | 103,5 | 103,9 | 105,6 | 106,9 | 107,5 | 106,0 | 101,2 | 101,3 | 103,6 |
| | | 2000 | 98,0 | 98,0 | 99,3 | 102,6 | 105,0 | 105,7 | 106,8 | 108,7 | 109,4 | 106,8 | 101,0 | 101,6 | 103,6 |
| | | 2001 | 99,9 | 98,9 | 100,9 | 104,0 | 105,8 | 106,7 | 108,3 | 109,6 | 110,3 | 107,9 | 102,2 | 102,6 | 104,8 |
| | | 2002 | 98,2 | 97,8 | 100,3 | 102,3 | 104,5 | 105,5 | 106,4 | 107,1 | 106,2 | 104,5 | 99,2 | 98,5 | 102,5 |
| | | 2003 | 96,8 | 96,7 | 97,1 | 98,7 | 100,2 | 101,1 | 101,4 | 102,5 | 103,2 | 102,5 | 99,6 | 100,1 | 100,0 |
| | | 2004 | 94,9 | 94,3 | 95,9 | 98,5 | 100,6 | 101,3 | 101,0 | 102,4 | 103,1 | 101,3 | 96,3 | 96,4 | 98,8 |
| | | 2005 | 93,4 | 93,0 | 95,4 | 97,5 | 100,3 | 101,3 | 102,3 | 103,7 | 104,1 | 102,0 | 97,4 | 97,3 | 99,0 |
| | | 2006 | 93,8 | 93,8 | 94,2 | 99,0 | 102,5 | 103,0 | 103,3 | 104,8 | 105,3 | 104,0 | 101,1 | ... | ... |
| 55.2 | Sonstiges Beherbergungsgewerbe | 1997 | 91,6 | 91,8 | 98,3 | 108,0 | 112,4 | 114,5 | 116,7 | 115,6 | 111,6 | 108,0 | 93,4 | 93,3 | 104,6 |
| | | 1998 | 88,8 | 89,7 | 94,6 | 104,0 | 109,0 | 110,9 | 112,8 | 113,4 | 107,3 | 101,7 | 88,0 | 89,5 | 100,8 |
| | | 1999 | 85,6 | 86,2 | 89,6 | 94,0 | 96,8 | 101,8 | 106,4 | 106,4 | 105,6 | 98,3 | 88,9 | 85,1 | 95,4 |
| | | 2000 | 86,1 | 86,7 | 88,4 | 98,6 | 102,4 | 103,0 | 104,2 | 105,2 | 102,7 | 98,6 | 83,9 | 84,1 | 95,3 |
| | | 2001 | 81,4 | 80,3 | 87,2 | 96,8 | 102,9 | 106,9 | 110,0 | 109,3 | 106,1 | 98,1 | 86,8 | 84,5 | 95,9 |
| | | 2002 | 85,9 | 83,7 | 90,2 | 97,8 | 103,4 | 106,8 | 109,9 | 110,3 | 106,7 | 102,8 | 86,5 | 85,8 | 97,5 |
| | | 2003 | 96,2 | 94,1 | 94,9 | 99,3 | 102,4 | 103,8 | 105,2 | 105,1 | 103,0 | 101,4 | 96,4 | 96,9 | 99,9 |
| | | 2004 | 91,6 | 90,9 | 95,8 | 102,4 | 106,8 | 108,0 | 113,6 | 112,2 | 108,0 | 101,5 | 92,5 | 89,6 | 101,1 |
| | | 2005 | 91,1 | 90,6 | 96,3 | 102,5 | 107,1 | 108,6 | 111,7 | 111,8 | 107,9 | 104,6 | 95,7 | 90,7 | 101,6 |
| | | 2006 | 88,6 | 87,3 | 90,5 | 98,4 | 104,6 | 108,4 | 111,6 | 112,9 | 110,0 | 106,5 | 99,2 | ... | ... |
| 55.3 | Speisegeprägte Gastronomie | 1997 | 115,3 | 116,8 | 120,8 | 124,5 | 127,6 | 127,6 | 126,6 | 127,2 | 127,0 | 124,7 | 119,5 | 120,2 | 123,2 |
| | | 1998 | 115,1 | 115,5 | 119,5 | 123,8 | 126,3 | 125,6 | 124,9 | 125,6 | 125,5 | 122,6 | 117,6 | 118,3 | 121,7 |
| | | 1999 | 113,3 | 112,8 | 115,8 | 112,5 | 115,2 | 115,3 | 116,9 | 117,5 | 116,5 | 112,9 | 109,1 | 109,0 | 113,9 |
| | | 2000 | 104,1 | 104,6 | 107,7 | 111,6 | 113,7 | 113,4 | 113,9 | 113,2 | 112,6 | 109,4 | 104,8 | 105,3 | 109,5 |
| | | 2001 | 103,0 | 105,0 | 107,3 | 109,8 | 112,6 | 113,0 | 113,2 | 113,5 | 112,4 | 110,6 | 105,9 | 105,5 | 109,3 |
| | | 2002 | 99,9 | 101,0 | 105,8 | 107,5 | 108,7 | 109,2 | 108,2 | 108,0 | 107,0 | 103,2 | 99,1 | 98,4 | 104,7 |
| | | 2003 | 96,1 | 96,4 | 97,3 | 99,1 | 100,7 | 102,1 | 102,8 | 102,6 | 102,3 | 101,3 | 99,7 | 99,6 | 100,0 |
| | | 2004 | 95,6 | 96,4 | 98,2 | 102,1 | 104,2 | 104,6 | 104,7 | 104,2 | 103,4 | 100,7 | 98,1 | 97,4 | 100,8 |
| | | 2005 | 95,2 | 95,2 | 97,8 | 100,7 | 103,4 | 104,1 | 105,0 | 104,7 | 104,4 | 102,1 | 99,1 | 97,7 | 100,8 |
| | | 2006 | 93,6 | 94,3 | 95,2 | 99,0 | 101,7 | 103,1 | 103,5 | 102,8 | 102,8 | 100,2 | 99,0 | ... | ... |
| 55.4 | Getränkegeprägte Gastronomie | 1997 | 127,4 | 127,8 | 131,5 | 131,2 | 134,8 | 132,4 | 131,7 | 130,5 | 131,5 | 130,5 | 130,5 | 130,4 | 130,9 |
| | | 1998 | 124,4 | 124,7 | 125,6 | 128,6 | 129,6 | 125,8 | 126,0 | 124,7 | 124,7 | 124,4 | 123,2 | 124,4 | 125,5 |
| | | 1999 | 117,7 | 117,4 | 118,5 | 110,7 | 112,0 | 108,7 | 109,1 | 109,1 | 107,6 | 105,4 | 104,8 | 104,4 | 110,5 |
| | | 2000 | 98,9 | 100,8 | 101,0 | 102,3 | 103,7 | 103,4 | 100,5 | 102,9 | 105,2 | 104,6 | 102,6 | 102,5 | 102,4 |
| | | 2001 | 106,8 | 108,0 | 109,4 | 109,8 | 109,2 | 108,9 | 108,3 | 106,9 | 108,6 | 109,5 | 105,3 | 107,1 | 108,2 |
| | | 2002 | 104,3 | 103,7 | 104,7 | 104,6 | 105,9 | 105,3 | 104,4 | 103,3 | 103,0 | 103,1 | 100,3 | 100,9 | 103,6 |
| | | 2003 | 97,6 | 98,7 | 98,1 | 99,3 | 100,4 | 100,6 | 100,8 | 100,2 | 101,5 | 101,3 | 100,5 | 100,7 | 100,0 |
| | | 2004 | 99,6 | 101,5 | 101,5 | 103,8 | 105,5 | 104,4 | 104,9 | 103,9 | 105,3 | 105,2 | 103,9 | 103,9 | 103,6 |
| | | 2005 | 104,2 | 104,2 | 104,6 | 107,1 | 108,1 | 107,1 | 105,7 | 105,5 | 105,6 | 106,2 | 104,2 | 103,4 | 105,5 |
| | | 2006 | 103,5 | 105,5 | 104,9 | 106,8 | 107,5 | 107,7 | 106,6 | 105,0 | 106,1 | 106,3 | 105,2 | ... | ... |
| 55.5 | Kantinen und Caterer | 1997 | 104,9 | 104,9 | 104,8 | 108,3 | 110,9 | 109,0 | 109,4 | 106,5 | 109,2 | 107,3 | 107,2 | 106,4 | 107,4 |
| | | 1998 | 106,2 | 106,8 | 108,6 | 107,7 | 108,7 | 106,9 | 107,7 | 107,0 | 108,3 | 108,8 | 110,0 | 108,6 | 107,9 |
| | | 1999 | 104,7 | 104,4 | 106,1 | 103,3 | 102,6 | 104,5 | 104,4 | 104,1 | 103,7 | 104,4 | 102,8 | 101,9 | 103,9 |
| | | 2000 | 100,5 | 100,6 | 102,4 | 102,4 | 103,2 | 103,0 | 103,6 | 103,2 | 103,9 | 102,8 | 102,7 | 101,7 | 102,5 |
| | | 2001 | 103,3 | 104,4 | 103,7 | 103,2 | 105,0 | 104,9 | 106,2 | 105,2 | 105,6 | 104,8 | 104,5 | 103,5 | 104,5 |
| | | 2002 | 100,4 | 100,5 | 101,5 | 102,1 | 102,0 | 100,8 | 100,6 | 98,6 | 98,6 | 98,4 | 98,3 | 97,5 | 99,9 |
| | | 2003 | 98,7 | 99,0 | 99,2 | 99,0 | 100,1 | 99,7 | 100,0 | 99,2 | 100,5 | 101,9 | 101,2 | 101,5 | 100,0 |
| | | 2004 | 101,3 | 102,2 | 101,6 | 102,0 | 102,5 | 103,5 | 103,9 | 103,8 | 104,8 | 105,0 | 105,1 | 106,1 | 103,5 |
| | | 2005 | 102,7 | 102,9 | 103,8 | 104,1 | 104,6 | 104,2 | 104,2 | 104,8 | 106,4 | 106,5 | 106,7 | 107,0 | 104,8 |
| | | 2006 | 106,1 | 105,5 | 105,2 | 106,1 | 107,9 | 107,4 | 107,8 | 109,0 | 111,1 | 108,4 | 108,4 | ... | ... |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

3 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen 2003 = 100

| Nummer der Klassifikation 1) | Wirtschaftszweig | Umsatz | | | | | | | |
|------------------------------|---------------------------------------|-----------------------|---------------|--------------|--------------------|----------------------------|---------------|--------------|--------------------|
| | | November 2006 | November 2005 | Oktober 2006 | Jan. bis Nov. 2006 | November 2006 | November 2005 | Oktober 2006 | Jan. bis Nov. 2006 |
| | | In jeweiligen Preisen | | | | In Preisen des Jahres 2000 | | | |
| 55 101 | Hotels (oh.Hotels garnis) | 102,3 | 97,0 | 124,5 | 109,6 | 98,3 | 96,6 | 121,3 | 106,3 |
| 55 102 | Hotels garnis | 96,1 | 94,3 | 119,3 | 105,3 | 90,1 | 92,8 | 115,2 | 101,7 |
| 55 103 | Gasthöfe | 80,4 | 79,1 | 110,8 | 98,3 | 77,0 | 77,5 | 106,9 | 95,3 |
| 55 104 | Pensionen | 64,6 | 55,3 | 106,9 | 89,7 | 61,1 | 54,3 | 103,2 | 86,8 |
| 55 1 | Hotellerie | 96,8 | 92,4 | 121,1 | 106,6 | 92,7 | 91,6 | 117,7 | 103,3 |
| 55 21 | Jugendherbergen u.Hütten | 67,8 | 51,6 | 137,6 | 120,3 | 64,4 | 49,9 | 130,7 | 114,9 |
| 55 22 | Campingplätze | 33,9 | 27,7 | 72,2 | 101,2 | 32,8 | 27,0 | 69,9 | 98,3 |
| 55 231 | Erholungs- u.Ferienheime | 106,8 | 113,7 | 106,9 | 107,1 | 100,6 | 109,0 | 100,7 | 101,5 |
| 55 233 | Ferienhäuser u.Ferienwohnungen | 46,9 | 52,2 | 108,5 | 103,6 | 54,8 | 61,3 | 122,9 | 102,4 |
| 55 23 | Beherbergungsgewerbe ang | 75,3 | 81,5 | 109,4 | 103,9 | 74,4 | 82,4 | 110,8 | 100,2 |
| 55 2 | Sonst.Beherbergungsgewerbe | 65,3 | 67,0 | 103,1 | 104,5 | 64,3 | 67,4 | 103,0 | 100,9 |
| 55.1,2 | Beherbergungsgewerbe | 94,4 | 90,5 | 119,8 | 106,5 | 90,6 | 89,8 | 116,6 | 103,2 |
| 55 301 | Restaurants m.herkömmlicher Bedienung | 85,9 | 85,7 | 95,3 | 89,9 | 83,1 | 84,1 | 92,2 | 87,4 |
| 55 302 | Restaurants m.Selbstbedienung | 105,3 | 98,4 | 116,6 | 108,5 | 101,6 | 96,3 | 112,7 | 105,4 |
| 55 303 | Cafes | 87,2 | 88,0 | 99,7 | 96,6 | 84,0 | 86,1 | 96,3 | 93,8 |
| 55 304 | Eissalons | 44,0 | 39,0 | 69,1 | 87,8 | 42,5 | 38,2 | 66,9 | 85,4 |
| 55 305 | Imbissstuben | 89,6 | 95,4 | 99,9 | 92,5 | 86,3 | 93,2 | 96,3 | 89,7 |
| 55 3 | Speisengeprägte Gastronomie | 87,7 | 86,8 | 98,2 | 93,3 | 84,6 | 85,1 | 94,9 | 90,7 |
| 55 401 | Schankwirtschaften | 90,1 | 86,6 | 96,8 | 93,0 | 86,7 | 84,6 | 93,2 | 90,1 |
| 55 403 | Diskotheiken u.Tanzlokale | 78,8 | 83,2 | 93,5 | 87,3 | 75,9 | 81,3 | 90,2 | 84,8 |
| 55 407 | Sonstige Getränkegeprägte Gastronomie | 70,8 | 72,1 | 80,0 | 75,2 | 62,9 | 65,7 | 71,0 | 67,9 |
| 55 4 | Getränkegeprägte Gastronomie | 85,3 | 84,3 | 93,6 | 89,5 | 81,6 | 81,9 | 89,6 | 86,3 |
| 55.3,4 | Gaststättengewerbe | 87,2 | 86,3 | 97,4 | 92,6 | 84,1 | 84,5 | 94,0 | 89,9 |
| 55 51 | Kantinen | 109,2 | 112,9 | 100,8 | 100,6 | 103,8 | 108,9 | 95,8 | 96,2 |
| 55 52 | Caterer | 112,5 | 105,7 | 113,7 | 111,3 | 108,3 | 103,3 | 109,7 | 107,9 |
| 55 5 | Kantinen u.Caterer | 111,7 | 107,4 | 110,7 | 108,8 | 107,2 | 104,6 | 106,4 | 105,1 |
| 55 | Gastgewerbe | 92,1 | 89,8 | 106,7 | 99,1 | 88,6 | 88,3 | 103,3 | 96,1 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

4 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen Prozent

| Nummer der Klassifikation 1) | Wirtschaftszweig | Veränderung der Umsatzwerte | | | | | |
|------------------------------|---------------------------------------|-----------------------------|--------------|--|------------------------------|----------------------------|------------------------------|
| | | November 2006 gegenüber | | November 2006 und Oktober 2006 gegenüber | Jan. bis Nov. 2006 gegenüber | November 2006 gegenüber | Jan. bis Nov. 2006 gegenüber |
| | | November 2005 | Oktober 2006 | November 2005 und Oktober 2005 | Jan. bis Nov. 2005 | November 2005 | Jan. bis Nov. 2005 |
| | | In jeweiligen Preisen | | | | In Preisen des Jahres 2000 | |
| 55 101 | Hotels (oh.Hotels garnis) | 5,4 | -17,9 | 4,2 | 5,3 | 1,8 | 3,7 |
| 55 102 | Hotels garnis | 2,0 | -19,4 | 3,6 | 1,8 | -2,9 | -0,2 |
| 55 103 | Gasthöfe | 1,7 | -27,4 | 1,4 | 0,5 | -0,7 | -0,9 |
| 55 104 | Pensionen | 16,9 | -39,6 | 13,2 | 2,1 | 12,6 | 0,3 |
| 55 1 | Hotellerie | 4,7 | -20,1 | 3,9 | 4,1 | 1,2 | 2,5 |
| 55 21 | Jugendherbergen u.Hütten | 31,3 | -50,7 | 17,0 | 8,7 | 29,1 | 7,1 |
| 55 22 | Campingplätze | 22,5 | -53,1 | 15,2 | 1,9 | 21,7 | 1,3 |
| 55 231 | Erholungs- u.Ferienheime | -6,1 | -0,1 | -7,9 | -6,1 | -7,7 | -7,7 |
| 55 233 | Ferienhäuser u.Ferienwohnungen | -10,3 | -56,8 | 0,4 | 5,1 | -10,6 | 7,5 |
| 55 23 | Beherbergungsgewerbe ang | -7,7 | -31,2 | -3,8 | -0,5 | -9,6 | -0,7 |
| 55 2 | Sonst.Beherbergungsgewerbe | -2,6 | -36,6 | 0,2 | 0,8 | -4,6 | 0,3 |
| 55.1,2 | Beherbergungsgewerbe | 4,3 | -21,2 | 3,7 | 3,8 | 0,9 | 2,3 |
| 55 301 | Restaurants m.herkömmlicher Bedienung | 0,3 | -9,8 | -0,8 | -1,9 | -1,2 | -3,0 |
| 55 302 | Restaurants m.Selbstbedienung | 7,0 | -9,7 | 6,7 | 5,0 | 5,5 | 3,8 |
| 55 303 | Cafes | -0,9 | -12,5 | -1,5 | 0,3 | -2,5 | -0,9 |
| 55 304 | Eissalons | 12,9 | -36,4 | 4,7 | -1,4 | 11,3 | -2,6 |
| 55 305 | Imbissstuben | -6,0 | -10,2 | -6,3 | -6,4 | -7,4 | -7,5 |
| 55 3 | Speisengeprägte Gastronomie | 1,0 | -10,7 | 0,0 | -1,0 | -0,5 | -2,1 |
| 55 401 | Schankwirtschaften | 4,1 | -6,9 | 3,1 | 1,7 | 2,6 | 0,5 |
| 55 403 | Diskotheken u.Tanzlokale | -5,3 | -15,7 | -6,1 | -0,6 | -6,6 | -1,7 |
| 55 407 | Sonstige Getränkegeprägte Gastronomie | -1,8 | -11,4 | -1,8 | -7,0 | -4,2 | -9,4 |
| 55 4 | Getränkegeprägte Gastronomie | 1,2 | -8,8 | 0,2 | -0,3 | -0,3 | -1,5 |
| 55.3,4 | Gaststättengewerbe | 1,1 | -10,4 | 0,1 | -0,9 | -0,5 | -2,0 |
| 55 51 | Kantinen | -3,3 | 8,4 | -1,5 | -1,6 | -4,8 | -2,8 |
| 55 52 | Caterer | 6,5 | -1,1 | 6,4 | 6,7 | 4,8 | 5,4 |
| 55 5 | Kantinen u.Caterer | 4,0 | 1,0 | 4,5 | 4,7 | 2,4 | 3,4 |
| 55 | Gastgewerbe | 2,6 | -13,7 | 1,9 | 1,5 | 0,3 | 0,1 |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

| Nummer der Klas- sifikation 1) | Wirtschaftszweig | Beschäftigte | | | Veränderung der Beschäftigtenzahl | | | | | | | | | | |
|--------------------------------------|--|----------------|---------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|-------|------------------|------------------|----------------------|------------------|----------------|----------------------------|-------------------------------|---|--|
| | | Ins- gesamt | davon | | Insgesamt | | davon | | | | Ins- gesamt | davon | | | |
| | | | Voll- be- schäf- tigte | Teil- zeit- beschä- tigte | | | Vollbeschäftigte | | Teilzeitbeschäftigte | | | Voll- beschäf- tigte | Teilzeit beschäf- tigte | | |
| | | | | | November 2006 gegenüber | | | | | | | | | Januar bis November 2006 gegenüber Januar bis November 2005 | |
| | | | | | November 2006 | | | November 2005 | Oktober 2006 | November 2005 | | | | | |
| 2003 = 100 | | | Prozent | | | | | | | | | | | | |
| 55 101 | Hotels (oh.Hotels garnis) | 100,7 | 95,0 | 118,0 | 3,3 | -2,5 | 1,9 | -2,9 | 6,9 | -1,7 | 1,6 | 0,3 | 5,0 | | |
| 55 102 | Hotels garnis | 99,8 | 96,8 | 102,5 | 4,3 | -2,0 | 0,7 | -1,3 | 7,6 | -2,5 | -0,9 | -3,1 | 1,1 | | |
| 55 103 | Gasthöfe | 105,4 | 96,3 | 113,4 | 4,5 | -3,0 | 6,9 | -3,5 | 2,7 | -2,6 | 1,2 | -0,1 | 2,2 | | |
| 55 104 | Pensionen | 85,1 | 80,1 | 91,3 | 10,1 | -7,7 | 11,7 | -9,4 | 8,4 | -5,8 | 2,7 | 3,3 | 2,1 | | |
| 55 1 | Hotellerie | 101,1 | 94,9 | 113,0 | 3,9 | -2,7 | 2,8 | -3,0 | 5,6 | -2,3 | 1,3 | 0,0 | 3,4 | | |
| 55 21 | Jugendherbergen u.Hütten | 129,4 | 84,5 | 201,2 | 7,7 | -11,5 | 7,1 | -17,3 | 8,1 | -7,2 | 9,9 | 6,6 | 12,6 | | |
| 55 22 | Campingplätze | 86,8 | 79,0 | 97,3 | 19,9 | -10,5 | 12,3 | -11,0 | 29,4 | -10,0 | -0,9 | -1,0 | -0,9 | | |
| 55 231 | Erholungs- u.Ferienheime | 107,2 | 87,9 | 130,1 | -8,6 | -2,8 | -6,9 | -1,6 | -9,9 | -3,7 | -7,9 | -8,6 | -7,3 | | |
| 55 233 | Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen | 101,2 | 94,9 | 109,1 | 9,3 | -8,3 | 4,4 | -6,2 | 15,3 | -10,5 | 6,2 | 0,5 | 12,8 | | |
| 55 23 | Beherbergungsgewerbe ang | 99,7 | 89,8 | 112,6 | 0,2 | -5,4 | -0,2 | -4,0 | 0,8 | -6,8 | -2,0 | -4,0 | 0,1 | | |
| 55 2 | Sonst.Beherbergungs- gewerbe | 99,2 | 87,4 | 115,1 | 3,7 | -6,8 | 2,2 | -6,3 | 5,3 | -7,4 | -0,8 | -2,7 | 1,1 | | |
| 55.1,2 | Beherbergungsgewerbe | 101,0 | 94,4 | 113,2 | 3,9 | -3,0 | 2,8 | -3,2 | 5,5 | -2,8 | 1,1 | -0,1 | 3,2 | | |
| 55 301 | Restaurants m.herkömm- licher Bedienung | 97,8 | 88,9 | 105,6 | -1,8 | -0,8 | 1,0 | -1,7 | -3,7 | -0,2 | -3,0 | -4,3 | -2,1 | | |
| 55 302 | Restaurants m.Selbst- bedienung | 111,9 | 92,9 | 123,2 | 5,8 | -0,2 | -1,2 | -0,6 | 9,3 | -0,1 | 5,1 | -0,7 | 8,0 | | |
| 55 303 | Cafes | 98,1 | 89,7 | 103,1 | -4,7 | -1,6 | -2,0 | -0,5 | -6,0 | -2,2 | 0,5 | -1,5 | 1,5 | | |
| 55 304 | Eissalons | 76,4 | 73,4 | 79,9 | 22,5 | -14,6 | 21,6 | -15,9 | 23,5 | -13,1 | -0,4 | -2,8 | 2,2 | | |
| 55 305 | Imbissstuben | 99,0 | 88,0 | 108,4 | -0,2 | -0,2 | 1,2 | 1,6 | -1,2 | -1,3 | -1,8 | -6,8 | 1,7 | | |
| 55 3 | Speisengeprägte Gastronomie | 99,0 | 88,6 | 107,5 | -0,2 | -1,2 | 1,2 | -1,9 | -1,1 | -0,8 | -1,5 | -3,9 | 0,2 | | |
| 55 401 | Schankwirtschaften | 111,2 | 95,2 | 121,2 | 5,1 | -0,3 | 8,3 | 0,9 | 3,6 | -0,9 | 3,5 | 2,5 | 4,0 | | |
| 55 403 | Diskotheken u.Tanzlokale | 92,0 | 85,6 | 93,3 | -7,7 | -3,5 | -5,6 | -4,2 | -8,0 | -3,4 | -3,0 | -1,7 | -3,3 | | |
| 55 407 | Sonstige Getränke- geprägte Gastronomie | 88,0 | 72,2 | 101,2 | -14,6 | -2,8 | -9,3 | -0,9 | -17,5 | -3,8 | -17,2 | -16,0 | -17,8 | | |
| 55 4 | Getränkegeprägte Gastronomie | 105,2 | 91,1 | 112,7 | 1,1 | -1,0 | 4,9 | 0,1 | -0,5 | -1,4 | 0,2 | 0,2 | 0,2 | | |
| 55.3,4 | Gaststättengewerbe | 100,2 | 89,0 | 108,6 | 0,1 | -1,2 | 1,8 | -1,6 | -0,9 | -0,9 | -1,1 | -3,3 | 0,2 | | |
| 55 51 | Kantinen | 96,5 | 88,1 | 104,1 | -6,8 | 0,8 | -4,1 | 0,5 | -8,8 | 1,0 | -2,4 | -8,4 | 2,7 | | |
| 55 52 | Caterer | 112,9 | 98,0 | 127,6 | 4,6 | -0,2 | 1,7 | 0,0 | 6,9 | -0,4 | 4,6 | 3,0 | 5,9 | | |
| 55 5 | Kantinen u.Caterer | 108,4 | 95,4 | 120,9 | 1,6 | 0,0 | 0,2 | 0,1 | 2,6 | -0,1 | 2,8 | 0,0 | 5,1 | | |
| 55 | Gastgewerbe | 101,2 | 91,8 | 110,8 | 1,4 | -1,7 | 2,1 | -2,1 | 0,8 | -1,3 | -0,1 | -1,7 | 1,3 | | |

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.